Archivierung von Webseiten

Der Archivierung von Inhalten des Internets, speziell von Webseiten, wird eine wachsende Relevanz zugemessen. Als Plattformen von Forschung und Wissenschaft, aber auch als Medium für Kultur und Bildung sind ihre Inhalte dauerhaft zu dokumentieren und zu sichern.

Die besondere Herausforderung liegt dabei in der inhaltlichen, graphischen und technischen Dynamik der präsentierten Inhalte, die den gewohnt schnellen Wechsel von Dateiformaten und Speichermedien der Informationstechnik deutlich übertrifft.

Die Gesamtaufgabe kann von Archiven, Bibliotheken, Rechenzentren und Museen nur gemeinsam und kooperativ unter Nutzung spezieller Software gelöst werden, die darüber hinaus noch laufend auf den spezifischen Bedarf angepasst werden muss.

Die Software SWBcontent

Zur Sicherung, Erschließung und Präsentation von Webseiten und digitalen Medienobjekten entwickelt das BSZ die Archivsoftware SWBcontent nach dem Bedarf von Bibliotheken und Archiven sowie verwandten Einrichtungen: In die Software können bibliographische Daten aus dem Südwestdeutschen Bibliotheksverbund in vollem Umfang geladen und aktualisiert werden; für die archivische Dokumentation steht ein Beschreibungsformat bereit, das unter Mitwirkung des Landesarchivs Baden-Württembergs festgelegt wurde. Einzeldokumente, z.B. im PDF-Format, können einfach hochgeladen werden. Mit Hilfe der Crawler Heritrix bzw. HTTrack werden Webseiten übernommen.

Ein Alleinstellungsmerkmal der Software bildet die ausgeprägte Eignung, hierarchische Zusammenhänge darstellen zu können. Die automatische Vergabe und Registrierung persistenter Identifier (URN) gehört zum Leistungsumfang ebenso wie die Erhebung technischer Metadaten der archivierten Objekte. Die Einbettung in die Geschäftsgänge der betreibenden Institutionen wird von den Anwendern als ausgesprochen komfortabel gewertet.

Kooperation und Standardisierung

Das BSZ betreibt SWBcontent und entwickelt es laufend; die Auftraggeber wählen und erschließen das Archivgut und speichern es ab.

Diese Aufgabenteilung entspricht dem Schichtenmodell der digitalen Langzeitarchivierung des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg (http://opus.bsz-bw.de/swop/volltexte/2010/818/).



Die Sammelgebiete werden z.B. in Baden-Württemberg zwischen Landesarchiv und –bibliotheken abgesprochen, um Überschneidungen zu vermeiden. Auch mit dem Programm der Deutschen Nationalbibliothek DNB zur Speicherung von Webseiten werden nicht alle regionalen und fachlichen Bedarfe abgedeckt werden, sondern eigene Anstrengungen erforderlich bleiben.

In Kooperation mit der DNB und der Bayerischen Staatsbibliothek veranstaltet das BSZ im Rahmen von nestor, dem deutschen Kompetenznetzwerk zur digitalen Langzeitarchivierung, Workshops, die die Projekte zur Webseitenarchivierung vernetzen.

Das BSZ beobachtet die technische Entwicklung, übernimmt Bausteine und nutzt Standards dort, wo sie existieren bzw. beteiligt sich an deren Entwicklung.

Installationen von SWBcontent

Der Ursprung von SWBcontent ist das Baden-Württembergische Online-Archiv BOA (http://www.boa-bw. de), bei dem seit 2003 die Badische Landesbibliothek, die Württembergische Landesbibliothek, das BSZ und das Landesarchiv Baden-Württemberg zur Archivierung elektronischer Publikationen kooperieren.

Die Saarländische Universitäts- und Landesbibliothek nutzt SaarDok (http://saardok.sulb.uni-saarland.de/) seit 2003, um elektronische Publikationen und Websites mit Bezug zum Saarland zu erschließen, zu präsentieren und zu archivieren.

In Literatur im Netz (http://literatur-im-netz.dla-marbach. de) sammelt das Deutsche Literaturarchiv Marbach seit 2007 literarische Online-Zeitschriften, Weblogs und Netzliteratur.

Mit Hilfe des Publikationsservers im Informationsund Bibliotheksportal im Intranet des Bundes werden Publikationen von Bibliotheken der obersten Bundesbehörden gegenseitig zur Verfügung gestellt und im Rahmen der Pflichtablieferung an die Deutsche Nationalbibliothek (DNB) übertragen. Der Publikationsserver ist nicht öffentlich zugänglich.

Seit 2001 sammelt das **Zentralarchiv zur Erforschung** der Geschichte der Juden in Deutschland Webseiten aus dem organisierten jüdischen Leben der Bundesrepublik. Dieses Webseitenarchiv wird seit 2011 mit SWBcontent betrieben

In **SWBregio** (http://swbregio.de) werden Webauftritte von Kommunen und mit ihnen verbundener Körperschaften archiviert. SWBregio ist eine Kooperation des Landesarchivs Baden-Württemberg und des BSZ.

Der "Digitale Lesesaal" (http://ludwigsburg-montbeliard.bsz-bw.de) vereinigt digitale Archivbestände zur Städtepartnerschaft zwischen Ludwigsburg und Montbeliard. Das zweisprachige Angebot umfasst Bestände beider Städte und des Deutsch-Französischen Institutes.

Das Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg (BSZ) ist eine Einrichtung des Landes Baden-Württemberg und gliedert sich in drei Bereiche:

• SWB-Verbundsystem:

Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg (BSZ)

Datenbank des Südwestdeutschen Bibliotheksverbunds (SWB) zur kooperativen Katalogisierung, Datenlieferung an Bibliothekssysteme, Recherchesysteme für Bibliotheken, Webservices und Fernleihzentrale.

• Bibliothekssysteme:

Bibliothekssysteme aDIS/BMS und Koha nach dem Modell Software-as-a-Service.

• Museen, Archive und Repositorien (MARE): Dokumentations- und Präsentationswerkzeuge für

Museen und Archive, Langzeitarchivierung und Repositorien.



Postanschrift

BSZ Baden-Württemberg Universität Konstanz 78457 Konstanz

Besuchsadresse

Felix-Wankel-Straße 4 78467 Konstanz

zentrale@bsz-bw.de www.bsz-bw.de

Tel: 07531 / 88 2929 Fax: 07531 / 88 3703

Direktor Dr. Ralf Goebel Stellvertreter Dipl. Math. Volker Conradt

Mai 2014



Ihre Ansprechpartner für SWBcontent im BSZ

Koordination

Stefan Wolf Tel: 07531 / 88 3050 stefan.wolf@bsz-bw.de

Renate Hannemann Tel: 07531 / 88 4951

renate.hannemann@bsz-bw.de

Weitere Informationen finden Sie unter http://www.bsz-bw.de/mare/lza/swbcontent.html



Langzeitarchvierung von Webinhalten am BSZ

SWBcontent

Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg

www.bsz-bw.de